

Heiden-Spektakel steigt bei Eben-Ezer ein

Kooperation: Die Mittelaltergruppe bindet sich stärker an die Stiftung und plant ein Vereinsheim

Lemgo (tib). Mittelalterliche Märkte, Tanzveranstaltungen und Zeltlager für die Bewohner – all das hat die diakonische Stiftung Eben-Ezer geplant. Zu diesem Zweck hat sie sich nun einen Partner gesucht, mit dem eigens ein Kooperationsvertrag unterzeichnet wurde: die Mittelaltergruppe „Heiden-Spektakel“.

Man pflege bereits seit mehreren Jahren eine „lebendige Partnerschaft“, schreibt Eben-Ezer in einer Pressemitteilung. Verwiesen wird darin auf den Mittelaltermarkt, der bereits zwei Mal auf dem Gelände von Alt Eben-Ezer stattgefunden

habe. Stiftungssprecherin Inge Lore Möller: „Dabei sind den Maiden und Recken aus Heiden die Bewohnerinnen und Bewohner der Stiftung ans Herz gewachsen.“ Andererseits seien die Aktivitäten, mit denen sich der Mittelalterclan einbringe, eine große Bereicherung. Zur Unterzeichnung des offiziellen Kooperationsvertrages kam die Truppe um Marktvogt Kai Rosin eigens in mittelalterlichen Gewändern auf das Stiftungsgelände.

Künftig soll der Weihnachtsmarkt der Stiftung gemeinsam gestaltet werden. Die Frauen, Kinder und Männer von „Heiden-Spektakel“ werden dazu ihr Zeltlager hinter der Kirche aufbauen und den Markt mit Angeboten bereichern. „Vielleicht schlafen wir in unseren Zelten. Kommt ganz darauf an, wie kalt es wird“, sagt Rosin. Ein weiteres, langfristiges Ziel der Partner ist der Bau eines historischen Vereinsheims für „Heiden-Spektakel“. Für die Umsetzung der Zusammenarbeit wird ein Kooperationsrat einberufen.



Unterschrift: Dr. Bartolt Haase (links) und Kai Rosin besiegeln die Kooperation. FOTO: PRIVAT